

Märchenbuch

für Kinder der 3. und 4. Klasse

Herausgegeben von
Monika Meiler
u. a.

Inhalt

DIE BIENEN UND DER BÄR 3

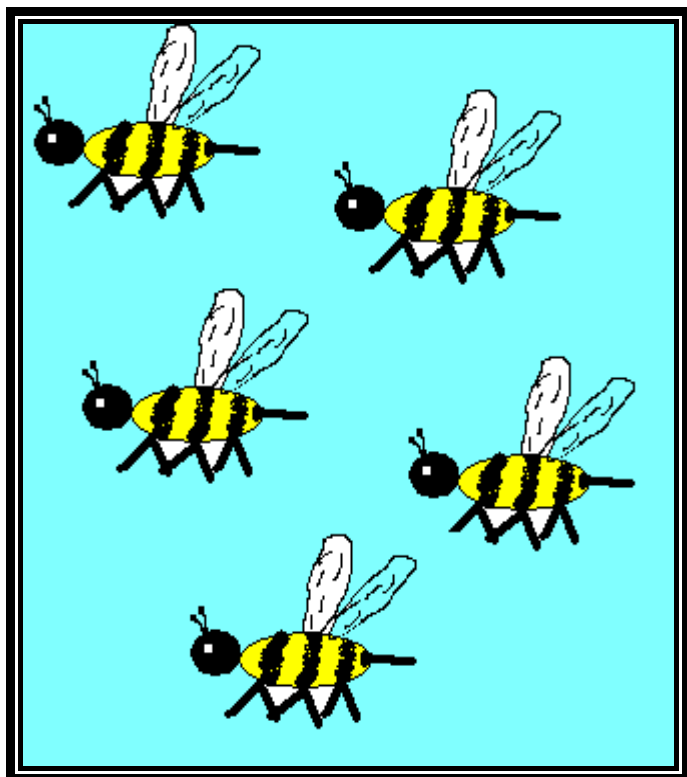
DIE WESPEN UND DER WOLF 5

Abbildungsverzeichnis

Die Bienen verfolgen den Bären _____ 4

Die Wespen verfolgen den Wolf _____ 6

herriefen: "Denke daran, dass auch winzige Geschöpfchen sich zu verteidigen wissen".



Märchen 2 Die Wespen verfolgen den Wolf

Die Bienen und der Bär

Eine russische Fabel

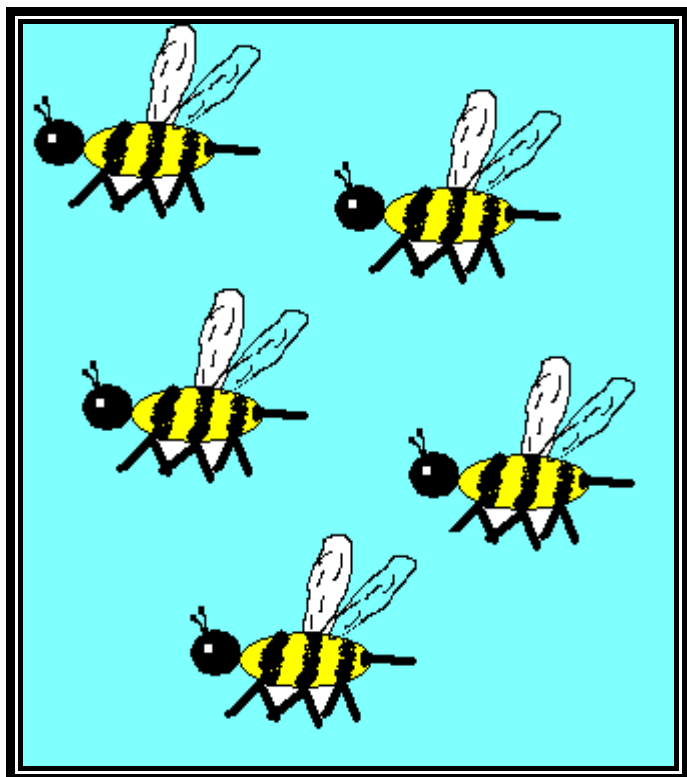
gestaltet von Monika Meiler

Die wilden Bienen hatten ihr Nest in einem ausgehöhlten Baumstamm. Der alte Bär erfuhr davon, und auf seine Kraft bauend, kam er zu den Bienen und sprach: "Gebt mir eueren Honig, ihr winzigen und schwächlichen Geschöpfchen, ansonsten reiße ich den Baum aus, fresse eueren Honig auf und zerdrücke euch alle."

"Einverstanden", sagten die Bienen, "versuch' s! Überwältigst du uns, ergeben wir uns." Die Frechheit der Bienen erzürnte den alten Bären, er steckte sogleich den Kopf in die Baumhöhle und streckte die Zunge nach dem Honig aus. Augenblicklich verspürte er jedoch einen solch rasenden Schmerz, dass er die Bärenkraft vergaß.

Die Bienen aber bearbeiteten mit ihren Stacheln seine Zunge, Nase und Ohren, so dass er floh, ohne darauf zu achten, was die Bienen hinter ihm

herriefen: "Denke daran, dass auch winzige Geschöpfchen sich zu verteidigen wissen".



Märchen 1 Die Bienen verfolgen den Bären

Die Wespen und der Wolf

Eine russische Fabel, etwas verändert

gestaltet von Monika Meiler

Die wilden Wespen hatten ihr Nest in einem ausgehöhlten Baumstamm. Der alte Wolf erfuhr davon, und auf seine Kraft bauend, kam er zu den Wespen und sprach: "Gebt mir eueren Honig, ihr winzigen und schwächlichen Geschöpfchen, ansonsten reiße ich den Baum aus, fresse eueren Honig auf und zerdrücke euch alle."

"Einverstanden", sagten die Wespen, "versuch' s! Überwältigst du uns, ergeben wir uns." Die Frechheit der Wespen erzürnte den alten Wolf, er steckte sogleich den Kopf in die Baumhöhle und streckte die Zunge nach dem Honig aus. Augenblicklich verspürte er jedoch einen solch rasenden Schmerz, dass er die Wolfeskraft vergaß.

Die Wespen aber bearbeiteten mit ihren Stacheln seine Zunge, Nase und Ohren, so dass er floh, ohne darauf zu achten, was die Wespen hinter ihm